



Bericht aus Berlin und dem Wahlkreis Diepholz/Nienburg I



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde, überwiegend negative Schlagzeilen herrschen in diesen Tagen vor, daher möchte ich mal auf **positive Entwicklungen** hinweisen. So gibt es doch hoffnungsvolle Anzeichen in unserer Wirtschaft.

Tatsächlich haben die Unternehmen im August ihre **Produktion stark hochgefahren** – das kräftigste Plus seit 1,5 Jahren. Das geht vor allem auf eine höhere Produktion im Baugewerbe zurück, die um 9,3 % im Vergleich zum Vormonat wuchs. Zurzeit sind die **Auftragsbücher für unsere Industrie so gut gefüllt** wie seit langem nicht mehr.

Zugleich gab es im ersten Halbjahr 2026 einen **neuen Rekord, was die Gründung von Unternehmen** betrifft. Über 3.000 Startups wurden hierzulande gegründet, so viele wie nie zuvor.

Nachdem bereits führende Wirtschaftsinstitute die **Konjunkturprognose für Deutschland angehoben** haben, rechnet nun auch die Bundesregierung mit einem Wachstum von 1,3 % für 2026. Die Wirtschaft hat sich im ersten Halbjahr erholt und als **widerstandsfähiger als erwartet** erwiesen. Zur Belebung tragen die staatlichen Investitionen in die Infrastruktur und Bundeswehr bei, ebenso wie der Schwung der Exportwirtschaft.

Im Baubereich hatten wir als wichtige Maßnahme die **EH55-Förderung der KfW-Bank** befristet wieder eingeführt, um auf Eis gelegte, bereits genehmigte Vorhaben zügig umsetzen zu können. Und es wirkt: **Über 50.000 neue Wohneinheiten**

wurden inzwischen gefördert. Bis Jahresende bzw. bis zum Aufbrauchen der Bundesmittel steht das Angebot noch zur Verfügung. Mehr: www.kfw.de/%C3%9Cber-die-KfW/Newsroom/Aktuelles/Pressemitteilungen-Details_908544.html

Nach der **Kommunalwahl** geht es im Wahlkreis zum Teil in neuer personeller Besetzung weiter. Auf der letzten Sitzung des Diepholzer Kreistages in der auslaufenden Wahlperiode wurden unsere ausscheidenden CDU-Abgeordneten **Edith Heckmann, Marissa Engelmann, Finn Kortkamp und Joachim Hafer** verabschiedet. Vielen Dank nochmals an alle für den langjährigen ehrenamtlichen Einsatz und die gute Zusammenarbeit! Nun beginnt die neue Wahlperiode – weiter mit unserem Kreistagsfraktionsvorsitzenden **Heino Mackenstedt** und der neuen Kreistagsfraktionsgeschäftsführerin **Anja Thiede**. Ein Dankeschön geht auch an Vorgänger **Stephan Kawemeyer**.



Ich persönlich wurde auf der Sitzung im Gasthaus Zur Post in Bassum-Neubrichhausen für meine **25-jährige Mitgliedschaft im Diepholzer Kreistag** geehrt. Landrat Volker Meyer überreichte mir dazu eine besondere Urkunde.



Axel Knoerig
Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik 1, 11011 Berlin



axel.knoerig@bundestag.de



030 227 71729



www.axel-knoerig.de



Neues aus Parlament und Kabinett

Wir bringen das **Produkthaftungsrecht** ins digitale Zeitalter und beziehen Software und KI ausdrücklich mit ein. **Wer ein fehlerhaftes Produkt auf den Markt bringt, muss dafür einstehen**, egal ob der Fehler in einem Bauteil oder im Code steckt. Dabei achten wir darauf, dass Haftung nicht zum Innovationshemmnis für unsere Unternehmen wird. Wir setzen die europäischen Vorgaben zielgenau um, schützen Geschäftsgeheimnisse bei der Offenlegung von Beweismitteln und nehmen nicht-kommerzielle Open-Source-Software von der Haftung aus. So schaffen wir Rechtssicherheit, ohne Entwicklung und Einsatz neuer Technologien unnötig auszubremsen.

Wir stärken die **frühkindliche Bildung** mit dem „Gesetz zur Verbesserung der Startchancen von Kindern und zur Qualitätsentwicklung in der Kindertagesbetreuung“. Damit alle Kinder die Schule erfolgreich abschließen können, werden verpflichtende Erhebungen zu Sprach- und Entwicklungsstand spätestens für Vierjährige eingeführt. Wird Bedarf festgestellt, muss eine individuelle Förderung folgen. Das Ziel: **Wer eingeschult wird, kann deutsch sprechen und dem Unterricht folgen**. Kitas mit vielen Kindern in schwierigen Lebenslagen sollen besondere Unterstützung erhalten. Basierend auf den **Erfahrungen der Sprach-Kitas** soll es einen verbindlichen Fachberatungsschlüssel geben. Der Bund will die Länder dabei bis 2034 finanziell unterstützen.

Mit dem Einkommensteuerreformgesetz 2027 werden der Grundfreibetrag und der Kinderfreibetrag sowie das **Kindergeld** (auf 267 Euro) erhöht. Der Arbeitnehmer-Pauschbetrag steigt um 200 Euro. Zudem wird die pauschale Besteuerung von **Minijobs** leicht angehoben. Die Grundlohn-grenze bei der steuerlichen Begünstigung von **Sonn- und Feiertagszuschlägen** wird auf 75 Euro erhöht. Im Finanzbereich modernisieren wir auch die Zollverwaltung und stärken die Fähigkeiten des Zolls zur Bekämpfung von Kriminalität.

Wir machen Tempo beim **Netzausbau für bessere Telekommunikation**: Mit der sogenannten TKG-Novelle 2026 wollen wir den Ausbau von Glasfaser und Mobilfunk vereinfachen, Genehmigungen beschleunigen und mit dem **Gigabit-Grundbuch** mehr Transparenz schaffen. Zugleich stellen wir die Weichen für den geordneten Übergang vom **Kupfer- zum Glasfasernetz**.

Wer sich für eine **wissenschaftliche Karriere** entscheidet, braucht Perspektiven statt Kettenverträge. Darum wollen wir erstmals Mindestvertragslaufzeiten von drei Jahren vor und zwei Jahren nach der Promotion einführen und die Absicherung bei Familie und Pflege verbessern. Zugleich erhalten Hochschulen und Forschungseinrichtungen die notwendige Flexibilität. So wird der Wissenschaftsstandort Deutschland attraktiver für die klügsten Köpfe.

Das Energiewirtschaftsgesetz wird angepasst, um einen Zuschuss zu den Übertragungsnetzkosten für die Jahre 2027-2029 zu ermöglichen und so **Stromverbraucher zu entlasten**. Wir verlängern die bestehende Regelung und schaffen damit Planungssicherheit für Übertragungsnetzbetreiber, Unternehmen und Verbraucher. Der Zuschuss zur anteiligen Finanzierung der Übertragungsnetzkosten soll 5,5 Mrd. Euro pro Jahr betragen.

Die Bundesregierung hat einen Gesetzentwurf beschlossen, um den **Schutz von Opfern häuslicher Gewalt** zu verbessern. Unter anderem soll ein Wahlgerichtsstand eingeführt werden, damit betroffene Elternteile ihren aktuellen Aufenthaltsort geheim halten können. Außerdem sollen Gerichte nicht versuchen, die Betroffenen zu einer einvernehmlichen Lösung zu bewegen, wenn zwischen ihnen ein Gewaltverhältnis besteht. Die beteiligten Fachkräfte sollen schneller und besser zusammenarbeiten. Im Landkreis Diepholz haben wir im Kreistag beschlossen, die Mittel für das Netzwerk gegen Häusliche Gewalt ab 2026 auf 236.700 Euro zu erhöhen. Mehr: www.bundesregierung.de/breg-de/suche/schutz-haeusliche-gewalt-2455828



Zu Gast in Berlin



Seit Mittwoch sind **50 Bürgerinnen und Bürger aus dem Wahlkreis** zu Gast in Berlin. Ich habe sie zu einer dreitägigen Bildungsfahrt eingeladen.

Foto: Bundesregierung / StadtLandMensch-Fotografie



Den 10. Jahrgang des **Gymnasiums Sulingen** begrüßte ich am Dienstag im Deutschen Bundestag. Die 100 Jugendlichen wurden auf ihrer Berlin-Fahrt von den Lehrkräften Henning Moje, Sylke Wolken, Frederic Schoppe, Saskia Kemmann, Holger Knerich, Friedrich Knispel, Franziska Hode-
mann, Hendrik Pils und Antje Knispel begleitet.



43 Realschüler aus **Twistringen** empfang ich gestern in Berlin. Die zwei Abschlussklassen wurden von den Lehrkräf-

ten Nicole Meyer, Inken Aafke Werft, Denise Heise und Magda Elzbieta Himmelreich begleitet.

Ebenfalls gestern traf ich rund 30 Jugendliche des **Johann-Beckmann-Gymnasiums** im Bundestag. Die zwei Leistungskurse und ein Grundkurs wurden von den Lehrern Hendrik Scholz, Dennis Wehlers und Jonas Pasewaldt begleitet. Im Dezember hatte ich einen Kurs in Hoya besucht.



Im Wahlkreis

Mit Landrat Volker Meyer besuchte ich die **Praxis für Nierenheilkunde und Dialyse in Diepholz** – eines von zwei Dialysezentren

im Landkreis. Hier tauschten wir uns mit den leitenden Fachärzten Prof. Carsten Bramlage und Dr. Thomas Böde-



feld aus. Mit 35 Mitarbeitern werden rund 110 Dialysepatienten versorgt. Wir sprachen über Fachkräftemangel, Bürokratie, steigende Kosten und Herausforderungen im ländlichen Raum.

Auf dem **Rehde-
ner Herbstmarkt** stand am Sonntag wieder die traditionelle Dorfauktion auf dem Programm. – Mit Auktionator Andreas „Hü“ Hüsker, Bürgermeister Heino Mackenstedt und CDU-Samtgemeindevorstandsvorsitzenden Bernhard Lanz.



In der **Nienburger Außenstelle der Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr** tauschte ich mich kürzlich mit Leiterin Britte Lux aus. Wir sprachen u.a. über die Sanierungen, die vom Bund im Sondervermögen gefördert werden. Eine ausführliche Pressemitteilung folgt in Kürze!



Gerne habe ich die Schirmherrschaft für das 50. Jubiläum der **Budo-Sparte im Sportclub Twistringen** übernommen. Zu dem Event waren über 200 Gäste aus 22 Nati-

onen angereist. – Mit Spartenleiter Rainer Grytt

175 Jahre Windmühle Labbus: Gerne schaute ich auf der Jubiläumsfeier im Sulinger Land vorbei und dankte dem Verein mit dem Vorsitzenden Marcel Brandes für den ehrenamtlichen Einsatz.



Für den **Bevölkerungsschutz** stehen aktuell in den **Landkreisen Diepholz und Nienburg** insgesamt zwölf bundeseigene Einsatzfahrzeuge bereit. Zwei neue Fahrzeuge sind 2027 zu erwarten: ein CBRN-Erkundungswagen für den Kreis Diepholz (Samtgemeinde Barnstorf) und eine Messleitkomponente für den Kreis Nienburg. Alle Details: www.axel-knoerig.de/news/newsdetail/bund-unterstuetzt-bevoelkerungsschutz-in-kreisen-diepholz-und-nienburg-mit-12-einsatz-fahrzeugen

Die **L 346 von Lemförde nach Stemshorn** wird derzeit saniert – mit Bundesmitteln aus dem Sondervermögen für Infrastruktur (335.000 Euro).

Der Bund fördert auch den Bau einer **Fahrradstraße in Barnstorf** im Programm „Stadt und Land“. Es gibt einen Zuschuss von 45.000 Euro.

Hinweise und Termine

Donnerstag, 15. Oktober, 15.30 Uhr: Mitgliederversammlung der Senioren-Union im Kreis Diepholz, CDU-Kreisgeschäftsstelle Bassum

Freitag, 30. Oktober, 19.00 Uhr: Aufstellungsversammlung für die Landtagswahl im Wahlkreis 39, Neuloher Hof, Marklohe

Musikclubs und regionale Veranstalter kleinerer Konzerte können sich für das Förderprogramm „Live 500“ bewerben. Bereits gefördert wurde das Kulturhaus Break Out in Asendorf. Mehr: www.axel-knoerig.de/news/newsdetail/musikclubs-und-regionale-veranstalter-kleinerer-konzerte-koennen-foerdermittel-beantragen

Der **Bundeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“** geht in eine neue Runde. Dörfer (bis 3.000 Einwohner) und Dorfgemeinschaften, die mit Engagement, Ideen und Zusammenhalt ihren Ort lebenswert und zukunftsfähig gestalten, können sich ab Dezember für den Kreiswettbewerb 2027 anmelden. Mehr: www.axel-knoerig.de/news/newsdetail/wettbewerb-unser-dorf-hat-zukunft-knoerig-ruft-dorfgemeinschaften-in-der-region-zur-teilnahme-auf

Neue Ausschreibungsrunde für den Festivalförderfonds des Bundes: Unterstützt werden **Musikfestivals** der Popmusik und des Jazz im Jahr 2027. Insbesondere die Veranstalter kleiner und mittlerer Festivals (bis 15.000 Besucher) in ländlichen Regionen sind aufgerufen, sich an dem Förderaufruf zu beteiligen. Beim letzten Mal wurden die Festivals Appletree Garden in Diepholz und Hill of Dreams in Bruchhausen-Vilsen ausgewählt. Mehr dazu: www.axel-knoerig.de/news/newsdetail/foerderaufruf-fuer-kleine-und-mittlere-musikfestivals-2027-in-laendlichen-regionen

Morgen ist der **Welthospiztag**. Im Wahlkreis machen verschiedene Einrichtungen mit Veranstaltungen darauf aufmerksam. So lädt das Sulinger Hospiz Zugvogel bereits heute Abend ab 17.30 Uhr Interessierte ein, um seine Arbeit vorzustellen. Ich selbst habe mich in den vergangenen Jahren für das Hospiz sowie das Syker Kinderhospiz Löwenherz und den Palliativstützpunkt des Landkreises in Sulingen immer gerne eingesetzt.

Heute Nachmittag fahre ich mit meiner **Besuchergruppe** aus dem Wahlkreis gemeinsam im Bus von Berlin nach Hause. Morgen geht es zur Klausurtagung des **Kreissportbundes Diepholz**.

Schönes Wochenende und beste Grüße



Axel Knoerig
Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik 1, 11011 Berlin



axel.knoerig@bundestag.de



030 227 71729



www.axel-knoerig.de

